

Aus der Schwerte
Ausgabe RN Schwerte
Dienstag, 15. Juli 2014
Seite 16
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG

Ein Hauch von Robin Hood

Ferienstpaß macht Halt bei den Bogenschützen Schwerte

SCHWERTE. Sicherer Stand, gerader Rücken, Kopf hoch und den Bogen spannen: Der zwölfjährige Mika wusste bereits, worauf er beim Bogenschießen achten muss. Aber auch die anderen Teilnehmer des Ferienstpaßes – zwischen neun und zwölf Jahren – lernten bei den Bogenschützen Schwerte schnell.

„Ich bin schon etwas geübt, aber es ist immer wieder toll“, erklärt Mika, der in den vergangenen Jahren bereits an ähnlichen Angeboten teilgenommen hat. Die Erklärungen von Bogensportleiterin Martina Schulte kannte er bereits – aber aufpassen musste er natürlich wie alle anderen. „Das ist nicht ganz ungefährlich mit den Pfeilen“, sagt Martina Schulte. „Deswegen machen die Kinder auch erst Trockenübungen ohne Pfeil – damit sie ein Gefühl bekommen.“ Schon dabei war den Teilnehmern klar: So einfach,



Den Bogen auf Spannung zu halten, ist gar nicht so einfach. Martina Schulte (l.) zeigt wie es geht.

RN-FOTO PAULITSCHKE

wie es immer aussieht, ist es gar nicht. Schon gar nicht, wenn der Bogen fast so groß ist wie man selbst.

Nicht nur für Jungs

„Das ist viel schwieriger zu ziehen, als ich dachte“, sagt die zehnjährige Clara, die als einziges Mädchen am Bogenschießen teilgenommen hat:

„In vielen Büchern gibt's Bogenschützen. Deshalb hat mich das interessiert.“ Und wie sich nach wenigen Versuchen zeigte, ist Bogenschießen nicht nur etwas für Jungs, denn alle Kinder hatten Spaß und konnten ihr Können beweisen. „Ich fühle mich ein bisschen wie Robin Hood“, sagt Berkay (11) nach

seinen ersten Versuchen, die auf der Zielscheibe landeten: „Ich habe noch nie vorher geschossen und das macht riesigen Spaß.“

Genau das sollte auch im Mittelpunkt stehen. Zudem seien das gemeinsame Miteinander und die Konzentration wichtig, erklärte Schützin Heidy Schäffer. Deshalb zählt das Bogenschießen zu den beliebtesten Angeboten des Ferienstpaßes. „Das ist halt etwas ganz Besonderes. Das macht man nicht mal eben in der Schule. Daher ist dieses Angebot immer sofort ausgebucht“, sagt Jessica Vetten vom Betreuerteam des Jugendamts. *Mario Bartlewski*

i Interessierte ab zehn Jahren können auch außerhalb des Ferienstpaßes bei den Bogenschützen Schwerte teilnehmen. Informationen bei Martina Schulz unter Tel. 24 34 00 oder unter

www.bogenschuetzen-schwerte.de